

www.prohodka.su  
+7/495/ 648-52-04  
mail@prohodka.su



**Fraunhofer** Institut  
Angewandte  
Materialforschung

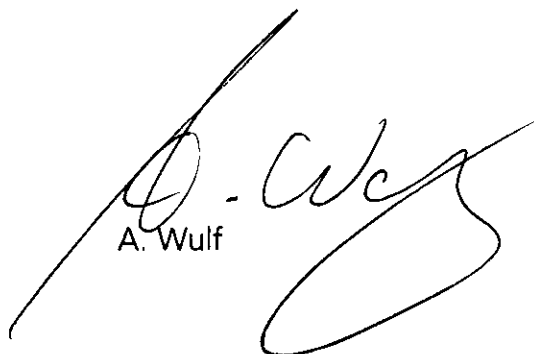
## Messung von Druck-Zeit-Kennlinien an Kabeldurchführungen des Typs KD 110

Kurzbericht WP-PB-398012-005 zum  
Angebot Nr. 398012  
Auftragseingang: 19.08.1998

**UGA SYSTEM-TECHNIK GmbH & Co.**  
Ludwig-Erhard-Straße 5

**D-89547 Gerstetten-Dettingen**

**Fraunhofer-Institut für Angewandte Materialforschung**  
Bereich Klebtechnik und Polymere  
Lesumer Heerstraße 36, D-28717 Bremen  
Institutsleiter: Prof. Dr. rer. nat. O.-D. Hennemann



A. Wulf



M. Clüver

Bremen, 28.01.1999

## 1 Aufgabenstellung

Gegenstand der Untersuchungen waren Kabeldurchführungen des Typ KD 110, die von UGA SYSTEM-TECHNIK, Gerstetten-Dettingen (Auftraggeber AG) zur Prüfung beigestellt worden waren.

Ziel der Untersuchungen war die Messung des Druck-Zeit-Verlaufes, die diese Kabeldurchführungen bei Beaufschlagung mit Wasser-, bzw. Luftdruck erreichen.

## 2 Durchführung der Versuche

Die Versuchskörper wurden von Mitarbeitern des AG im Institut für die Messungen in die entsprechenden Versuchsvorrichtungen eingebaut.

Folgende Versuche mit Prüfkörpern des Typs KD wurden durchgeführt:

Prüfung	Prüfkörper	Anzahl	Sollprüf- zeitraum	Prüfme- dium	Druck bei $t_0$	Druck bei $t_{End}$
			[h]		[bar]	[bar]
41	KD 110-WA3/32	1	24	Wasser	4.97	4.93
42	KD 110-WA3/32	1	24	Luft	1.28	1.20
43	KD 110-WA0/0	1	24	Wasser	1.31	1.28
44	KD 110-WA0/0	1	24	Luft	1.03	1.02
45	KD 110-WA1/110	1	24	Wasser	5.02	4.93
46	KD 110-WA1/110	1	24	Luft	1.05	1.04

Die Versuchskörper wurden mit Wasser- oder Luftdruck beaufschlagt, und der Druck wurde mit Hilfe eines PC-gestützten Meßdatenerfassungssystems aufgezeichnet.

## 3 Ergebnisse

Die Ergebnisse liegen als Druck-Zeit-Kennlinien vor. Der Verlauf des Druckes über der Zeit kann den Anlagen WP-PB-398012-005-1 bis WP-PB-398012-005-6 entnommen werden. Den prinzipiellen Aufbau der Prüfung zeigt die Anlage WP-PB-398012-005-7.

Die Arbeiten werden unter Zugrundelegung der allgemeinen Geschäftsbedingungen der Fraunhofer-Gesellschaft durchgeführt.

Bremen, 28.01.99/Wu